

[1718 November 11.]

SCHULDBRIEF<sup>1</sup>, AUSGESTELLT VON HANS KASPAR HÜRLIMANN, VON WALCHWIL, FÜR MICHAEL ENZLER, SCHÜTZENMEISTER DASELBST

---

s. AH 106/30

Das hier von **Heinrich Damian Leonz** Zurlauben, Stadtschreiber von Zug, verfasste Konzept ist wesentlich knapper gehalten als AH 106/30.

1) Das Dokument trägt die Bezeichnung: "N.º 3."

---

AH 106, 61<sup>v</sup> (aufgeklebt)

[1743] Juni 30., "du camps de Spire"

A

SCHREIBEN VON [GARDELT.?] MÜLLER [VON ZUG?] AN DEN BENEFIZIATEN [DER ST. KONRADSPFRÜNDE] RITTER [BEAT JAKOB ANTON] ZURLAUBEN VON THURN UND GESTELNBERG, ZUG

---

"Ein pardon, wan selber mit offnem hertzen erbittet wird, wird gemeiniglich erhalten, welchen ich gleicher massen Zuo erhalten mir flatire dum causam ago cum fratre iudice<sup>1</sup>. das ich bis dato am H. bruoder keinen brief hab abgehen lassen, ist ein manquement de ma part; dises aber geschahen ne multiplicaretur enti[e?]r<sup>2</sup>, und wolte es differiren bis so lang was remarquables sich ereignen thäte. judica nunc, ego interim veniam exspecto.

Nun ist mir erlaubt meine gehorsambste respecth Zuo avanziren nebst der hoffnung eines besten wohlsein herren Bruoders, welches Zuo supniren und hoffen nicht ermangle, dannoch das vernemmen meine gröste consolation und freüd sein wird. jch protestire gleichermassen, das für die grosse obligation, so mich behafftet, und für die bonté und amitié, mit welchen Mein Liebster H. bruoder mich beehret, keine occasion und gelegenheit Zuo suoehen manquieren wird, selbe mit meinen wenigen diensten saltem in parte Zuo reciprocieren, oder compensieren.

Les nouvelles werden sie von H. Capitaine Spich [=Speck?] vernemmen. Messieurs les Zourlauben [Gardeoberst und Maréchal de camps **Beat Franz Plazidus** Zurlauben und Gardelt. **Beat Fidel** Zurlauben gemeint] seindt bei Neustadt campirth. Mr. [Lt. Karl Josef] **Brandenberg** [von Zug, Gatte der **Maria Barbara Josepha** Zurlauben] ligt aber all Zeith bei Ger-

me[r]sheim mit einem detachment. ich bin bei ihme [Brandenberg] gestanden, er ist gar wohl auff, und hat schon gewagssen[?]³, er schicht sich gar wohl in das soldathenleben, dan mir sein ganzer wandel bekanth ist. nun habe ich ihme auch sein bagage Zuo füöhren offerierth. Den er müöste andren grosse obligation haben und dennoch bezahlen. enfin meine diensten diehne ihmme in seine hand.

Die weilen die Zeith mir gar Zuo kurz Jst entendre ich mich nicht; ich gibe mir allein die ehr de vous assurer, que ny le tems, ny l'eloignement ont changé les sentimens d'estime, et de confiance depuis le tems, que nous avons les plaisirs de nous dire tous les jours ceque nous pensions. enfin en vous suppliant de [faire] mes compliments a M<sup>r</sup>. Le Toin [=Doyen?, der Dekan von Zug, Beat Karl Anton Wolfgang Wickart, gemeint?] et Madame votre soeur [wahrscheinlich die als Schwester im Kloster Maria Opferung in Zug lebende Maria Ludovica Genoveva Zurlauben gemeint]⁴ avec un sincere attachement je suis

...

P.S. Jn der platzmüli [in Zug] allen angehörigen herren, wie auch selben heüs selbsten mes tres humble respects."

- 1) Die lat. Passage ist unterstrichen.
- 2) Dieses und die beiden vorangehenden Wörter sind unterstrichen.
- 3)

*grobhau, ar giff*

- 4) Die Namen der übrigen Schwestern Beat Jakob Anton Zurlaubens, die in Frage kämen, s. bei Meier/Zurlaubiana "Stammtafel" 868, 9.3.9.-9.3.11.

Original, mit Siegel. Adress-Schild auf Blatt 63<sup>r</sup> aufgeklebt.  
AH 106, 62-63 - Blatt 63<sup>v</sup> leer

40

1709 Mai 16., [Kloster] Fahr[?]<sup>1</sup>

A

SCHREIBEN VON A[NNA] M[ARIA] TH[ERESIA] Z[UR]L[AUBEN] [AN MARIA JAKOBEA? ZURLAUBEN]

"J[esus] M[aria] J[osef]

... Vous auriez receu ma derniere par la federlein [?]<sup>2</sup> de Ba[a]r. Je vous prie derechef d'avoir la bonté de m'envoyer un Ecus et demy qui seront pour ma Pension de deux semaines. ne me laissé Pas ma tres chere soeur Monsieur [alt] landamme [und derzeitiger Zuger Stadt- und Amtsrat Beat Jakob II. Zurlauben] sera bien C'ontent. ie scay bien ie luy ay aussy escrit. ie vous ay demendé seulement quelques sous par ma